

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der OP-Workshop „Hyperspektral-Imaging in der Viszeralchirurgie“ hat das Ziel, theoretisches Wissen und praktische Fertigkeiten der intraoperativen Anwendung dieses neuen bildgebenden Verfahrens zu vermitteln.

Hyperspektral-Imaging (HSI) ist eine kontaktfreie, nichtinvasive und kontrastmittelfreie Bildgebungsmethode. Die objektive Messung physiologischer Parameter, wie z.B. Perfusion und Oxygenierung des Magen-Darm-Trakts bzw. anderer Gewebe, kann in vivo erfolgen. Wichtigste klinische Anwendungsgebiete in der Viszeralchirurgie sind die intraoperative Beurteilung von Anastomosen, des Resektionsrandes im Rahmen kolorektaler Operationen und die Evaluation der Schlauchmagendurchblutung bei der Ösophagusresektion. Auch bei der Mesenterialschämie kann die HSI sinnvoll zum Einsatz kommen, um das Resektionsausmaß grenzwertig perfundierten Darms festzulegen. Dabei ist die HSI-Technik ein objektives Entscheidungs-Tool bei der Selektion der optimalen Lokalisation der Resektionslinie bzw. der Anastomosenregion mit dem Ziel, das OP-Ergebnis zu optimieren. Zudem wird die HSI-Technologie zunehmend zur Gewebeklassifikation und Tumorerkennung im experimentellen Setting sowie auch bei chirurgischen Eingriffen in klinischen Forschungsarbeiten appliziert. Die aktuellen Ergebnisse sind sehr vielversprechend.

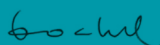
Bei unserem „Hands-on“-Workshop sollen Sie nicht nur fundierte Kenntnisse der praktischen Anwendung der HSI-Technik im Rahmen der Live-OPs erwerben, sondern auch die „Tips & Tricks“ und die „Pitfalls“ kennenlernen. Diese werden anhand unserer Fallbeispiele anschaulich und praxisbezogen präsentiert.

Am Abend des Kurses haben Sie die Möglichkeit, während eines gemeinsamen Abendessens im bekannten „Auerbachs Keller“ in Leipzig (www.auerbachskeller-leipzig.de/) (auf eigene Kosten) gezielt Fragen und weitere klinische Anwendungsgebiete sowie Perspektiven des Hyperspektral-Imagings zu diskutieren. Bei Interesse bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung, um Ihnen einen Platz zu reservieren.

Wir freuen uns auf einen intensiven und lehrreichen Workshop sowie auf rege Diskussionen.

Ihre

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA



ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung Bärbel Fischer
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin

Tel. +49 30 2345 8656 29
weifoq@dgav.de

online www.dgav.de/BuchungOPW

Veranstalter Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie e.V.

Tagungsort ONLINE

Teilnahmegebühr 325 € für Mitglieder der DGAV
375 € für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr muss vor Kursbeginn auf dem Konto der DGAV eingegangen sein. Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen und ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bei Stornierung bis sieben Tage vor der Veranstaltung fallen 50% der Teilnahmegebühr an. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann benannt werden.

Weitere Informationen unter www.dgav.de/weiter-fortbildung/agb.html

Anerkennung der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Landesärztekammer beantragt.

Gefördert von:



aus der praxis
für die praxis



DGAV OP-Workshop



Hyperspektrales Imaging
Technische Grundlagen und praktische
Anwendungen im OP

28. Mai 2021, online

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. I. Gockel, PD Dr. B. Jansen-Winkeln, Dr. Y. Moulla

PROGRAMM

Freitag, 28.05.2021

- 08:30 Begrüßung und Kurz-Demonstration der OP-Fälle**
Ines Gockel, Stefan Niebisch
- 08:45 Hyperspektral-Imaging (HSI): Technische Aspekte „in a nutshell“**
Hannes Köhler
- 09:15 HSI-Anwendungsgebiete in der Viszeralchirurgie mit Fokus auf Anastomosenbeurteilung**
Boris Jansen-Winkeln, Claire Chalopin, Marianne Maktabi, Yusef Moulla
- 09:45 ICG Fluoreszenzangiografie**
Yusef Moulla, Boris Jansen-Winkeln, Gwendoline Radmacher, Luise Knospe
- 10:00 Video-Übertragung von Live Messungen mit Diskussionen der HSI-Technik im Kontrast zur ICG-Darstellung**
- 11:30 Grenzzonendefinition mittels HSI in der kolorektalen Chirurgie**
Boris Jansen-Winkeln, Nico Holfert
- 12:00 Schlauchmagenbeurteilung im Rahmen der Ösophagusresektion - mit und ohne ischämische Konditionierung**
Ines Gockel, Hannes Köhler
- 12:30 Einsatz der HSI-Technik bei der Mesenterialischämie**
Sebastian M. Rabe, Matthias Mehdorn
- 13:00 Gewebeklassifikation und Tumordetektion mittels HSI**
Marianne Maktabi, Claire Chalopin, Hannes Köhler, René Thieme
- 13:30 Abschlußdiskussion**
- 14:00 Ende**

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA

Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig, AöR

PD Dr. habil. Boris Jansen-Winkeln

Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig, AöR

Dr. Yusef Moulla

Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig, AöR

Referenten / Operateure

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA

Nico Holfert

Ltd. OA PD Dr. habil. Boris Jansen-Winkeln

Luise Knospe

OA Dr. Yusef Moulla

Dr. Matthias Mehdorn

OA Dr. Stefan Niebisch

Sebastian M. Rabe

Gwendoline Radmacher

Dr. rer. nat. René Thieme

Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig, AöR

Prof. Dr. Thomas Neumuth

Dr. Claire Chalopin, PhD

Hannes Köhler

Marianne Maktabi

*Innovation Center Computer Assisted Surgery (ICCAS)
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig*